

Abschlussbericht zum Schulungswochenende der Viadrina Consulting Group e. V. im Wintersemester 2014/15 vom 30.10.2014 – 02.11.2014

Im Wintersemester 2014/15 fand das Schulungswochenende der Viadrina Consulting Group e. V. vom 30. Oktober 2014 bis zum 2. November 2014 statt. Als Veranstaltungsort haben wir uns für das polnische Brody entschieden, was circa 80 Kilometer von Frankfurt (Oder) entfernt liegt. Am Schulungswochenende haben insgesamt 55 Personen teilgenommen.

Insgesamt hat das Schulungswochenende damit zum 20. Mal stattgefunden. Gerade im Wintersemester ist das Schulungswochenende ein wichtiger Bestandteil des Semesters, da dort zahlreiche neu akquirierte Mitglieder in den Verein integriert werden. Neben Studierenden der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät haben auch Studierende der kultur- und rechtswissenschaftlichen Fakultät teilgenommen. Darüber hinaus waren neben festen Vereinsmitgliedern auch zahlreiche Interessentinnen und Interessenten auf dem Schulungswochenende vertreten, die sich für die Arbeit in studentischen Initiativen interessieren.

Neben der Integration von neuen Mitgliedern dient das Schulungswochenende vor allem zur Vermittlung von praxisnahem Wissen sowie Soft-Skills. Mit dem Schulungswochenende sollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Fähigkeiten vermittelt werden, die sowohl im Rahmen der internen Projektarbeit im Verein aber auch im späteren Berufsleben angewendet werden können. Folgende Schulungen wurden auf dem Schulungswochenende im Wintersemester 2014/15 angeboten:

1. VCG A-Z-, sowie JC-Network-Schulung
2. Projektmanagement
3. Professional Facilitator Workshop
4. Sales-Schulung
5. Sun Tzu: The Art of War
6. Grundlagenschulung Börsenhandel
7. Interkulturelle Kompetenzen
8. Grundlagenschulung Kommunikation
9. GbR-Schulung
10. Von der Marketingstrategie zum Marketingplan – der Prozess in der Praxis

Eine Besonderheit des diesmaligen SWEs war der hohe Anteil an ehemaligen Vereinsmitgliedern. So wurden folgende Schulungen von inzwischen berufstätigen Alumni gehalten: Projektmanagement, Professional Facilitator Workshop, Sales-Schulung und GbR-Schulung. Durch die Berufserfahrung der Referentinnen und Referenten haben diese Schulungen den Mitgliedern nicht nur einen Einblick in das jeweilige Thema ermöglicht, sondern auch den Austausch über den jeweiligen Arbeitsbereich gefördert. So konnten auch viele Studierende des ersten Semesters bereits mögliche Arbeitsfelder kennenlernen und sich in entspannter Atmosphäre austauschen.



Neben den Schulungen und dem karrierebezogenen Networking hat – wie jedes Semester – auch das Team-Building eine große Rolle gespielt. In diversen Spielen wurde der Zusammenhalt unter den Studierenden gefördert. Darüber hinaus bestand die Möglichkeit, im Rahmen einer Wanderung auf dem anliegenden Gutspark und einer Fahrradtour auch die polnische Region rund um die Unterkunft kennenzulernen.

Der zusätzliche Tag beim Schulungswochenende ermöglichte dem Vorstand, seine aktuelle Arbeit vorzustellen und mit den Mitgliedern, Interessentinnen und Interessenten und Alumni zu diskutieren. Im Rahmen einer offenen Vorstandssitzung wurden daher am Samstagabend Themen wie die Neuausrichtung des Dachverbandes oder die IT-Infrastruktur des Vereins besprochen. Dies ermöglichte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen umfassenden Einblick in den Verein.

Rückblickend betrachtet war das Schulungswochenende ein Erfolg, da sich innerhalb der Studierenden eine stark ausgeprägte Gemeinschaft entwickelt hat. Diese positiven Auswirkungen bemerken wir jederzeit in der täglichen Vereinsarbeit.

Unserer Auffassung nach hatte die Studierendenschaft der EUV daher ein erhebliches Interesse an der Realisierung des Projektes (vgl. §2 der Richtlinie zur Vergabe von Projektzuschüssen aus Mitteln der Studierendenschaft (RL-Projekt)).